

BRANDHERD 2.19

Infoblatt der Feuerwehr Kirchberg-Lütisburg

■ Traktorunfall Altbachweg



Christian Egli | Traktorunfall Altbachweg

Innerhalb von 3 Wochen folgte wiederum ein längerer Einsatz mit ausgelaufenem Diesel. Um 9.21 Uhr am 10.6.19 wurden wir zur Ereignisbewältigung im Gebiet Altbach gerufen. Ein Landwirt hatte kurz zuvor seinen Traktor im Wiesland abgestellt, um nach den Kühen zu schauen. Wegen mangelhafter Sicherung des Fahrzeuges rollte der Traktor ein steil abfallendes Waldstück hinunter. Das total zerstörte landwirtschaftliche Gerät blieb in einem Bach liegen. Einige Liter Diesel flossen in den Bach. Der Landwirt reagierte sehr schnell und alarmierte die Feuerwehr. Als Sofortmassnahme errichteten wir ca. 450 m unterhalb der Unfallstelle eine Bachsperre. In diesem Bereich ist auch die Trinkwasserfassung der Dorfkorporation Wolfikon. Mit Ölnachweispapier prüften wir, ob eine allfällige Verschmutzung im Bereich des Pumpwerks Wolfikon erfolgte. Zum guten Glück erwiesen sich alle Proben als negativ. Im Weiteren wurde ein Fachmann AFU aufgeboden. Bei einer weiteren Rekognoszierung, zusammen mit dem AFU, konnten

wir definitiv Entwarnung für die Trinkwasserversorgung Wolfikon geben. Dank wenig Wasser im Bach staute sich nämlich der Diesel im oberen Bereich des Wasserlaufes. Meteo Swiss kündigte auf den Nachmittag Starkregen für das Untertoggenburg an, weswegen die Schadenlage möglichst speditiv erledigt werden sollte. Mit dem aufgebotenen Saugwagen wurde der Bach gereinigt und der ausgelaufene Diesel entsorgt. Für die Bergung des Traktors hat der Landwirt einen weiteren Traktor mit Winde aufgeboden. Arbeiten mit Winden sind wegen den grossen Kräften immer sehr risikoreich. Die Verantwortlichkeiten (Maschinist, Of-Sicherheit, Of-Front, usw.) müssen klar kommuniziert und geregelt werden. Eine straffe Führung mit möglichst wenig Personal an der Front ist unumgänglich. Das Absperrn der Gefahrenzone mit Absperrband ist das beste Mittel, das Risiko zu minimieren. Bei diesem Einsatz wurde es vorbildlich umgesetzt.

■ Einsätze

10. 10.03.2019 14.15
AED Bazenheid
11. 21.03.2019 23.48
Motorradbrand Säntisstrasse Mosnang
12. 01.04.2019 07.09
AED Bazenheid
13. 08.04.2019 09.00
Personenrettung Dietschwil
14. 09.04.2019 10.41
Defekte Ölwanne an PW Stelz
15. 13.04.2019 16.52
Brand Abfalleimer Bahnhof Lütisburg
16. 28.04.2019 13.55
BMA Zivilschutz-Ausbildungszentrum
17. 01.05.2019 4.41
BMA Zivilschutz-Ausbildungszentrum
18. 02.05.2019 13.30
BMA Zivilschutz-Ausbildungszentrum
19. 04.05.2019 19.22
BMA Hotel Rössli Tufertschwil
20. 05.05.2019 04.04
Strassenrettung Murgstrasse Gähwil
21. 06.05.2019
AED Unterrindal
22. 08.05.2019 10.55
AED Bazenheid
23. 19.05.2019 9.35
Ölwehr Diesel ausgelaufen Bazenheid
24. 24.05.2019 21.39
BMA Altersheim Hofwis Mosnang
25. 04.06.2019 21.05
AED Altgonzenbach
26. 06.06.2019 7.04
AED Bazenheid
27. 06.06.2019 21.45
Ölspur Toggenburgerstrasse,
Höhe Bräggfeld Bazenheid
28. 10.06.2019 9.21
Ölwehr, Traktor in Bach gestürzt Kirchberg
29. 10.06.2019 23.41
BMA Micarna SA Bazenheid
30. 18.06.2019 21.20
Traghilfe 2 Mann Lütisburg Station
31. 19.06.2019 17.12
Brand Kamin Unterrindal
32. 24.06.2019 10.10
Wespenbekämpfung Strickweg Kirchberg
33. 25.06.2019 18.08
Brand Grill auf Balkon Grütliwiese Mosnang
34. 25.06.2019 23.10
BMA Sonnenhofzentrum Ganterschwil
35. 29.06.2019 22.57
Sichtschutz erstellen Unterrindal

■ Fahrzeugreinigung

Mario Miotto | Fahrzeugreinigung

Um unsere Fahrzeuge wie immer im sauberen Zustand zu halten, haben sich am Samstagvormittag 15.6.2019 zehn Maschinisten mit tatkräftiger Unterstützung einer Jugendfeuerwehlerin zur Fahrzeugreinigung getroffen. Unter der Leitung von Valentin

Schätlin wurden alle Fahrzeuge gewaschen, eingeseift und danach abgetrocknet. Ebenfalls wurden die Scheiben und die Kabinen gereinigt. Somit sind alle Fahrzeuge wieder blitzblank und die Verkehrssicherheit gewährleistet.

Im November findet dann die zweite Fahrzeugreinigung statt, bei welcher alle Maschinisten aufgeboten werden, welche bei dieser nicht dabei waren. Herzlichen Dank allen Mithelfenden!



■ 200 Liter Diesel ausgelaufen

Remo Scherrer | FW Bazenhaid Ölwehr 200 Liter Diesel ausgelaufen, Alst 0.2

Am 19. Mai 2019 um 9.35 Uhr wurden wir mit dieser Meldung von der KNZ aufgeboten. Vor Ort angekommen wurde durch den Einsatzleiter eine Lagebeurteilung vorgenommen. Als Sofortmassnahme wurden die Schächte verschlossen, damit kein weiterer Diesel abfließen konnte. Ein weiterer Trupp wurde beauftragt den Hörachbach abzusuchen und einen geeigneten Platz für die Bachsperre zu finden.

Schnell war klar, dass einen Teil des Vorplatzes abgetragen werden muss, da eine unbestimmte Menge Diesel in den unbefestigten Platz versickert ist. Dies wurde durch eine

externe Baggerfirma übernommen. Weiter wurde auch ein Saugwagen aufgeboten, damit alles fachgerecht entsorgt werden konnte.

Eine Bachsperre wurde mehrere Hundert Meter unterhalb des Ereignisses erstellt, damit möglichst viel Diesel aufgefangen werden konnte. Mit Hilfe der Öl-Tücher und den Rhodia-Sorb-Schwimmsperren konnte das Medium sehr gut gebunden werden.

Der Einsatz war sehr zeitintensiv und dauerte mehrere Stunden.



■ Jugendfeuerwehr WBK Wattwil

Carmen Schlegel | Jugendfeuerwehr WBK Wattwil

Am 25.05.2019 fand der WBK der Jugendfeuerwehr in Wattwil statt.

Um 8.00 Uhr besammelte sich die Jugendfeuerwehr im Depot Kirchberg mit Roman und Carmen. Da Anna ihren zwölften Geburtstag hatte, überraschte sie uns mit Gipfeli und Fruchtsaft. Vielen Dank! An dieser Stelle auch unseren herzlichsten Dank an Irène Schweizer fürs Organisieren. Nach der kleinen Stärkung wurden die Klasseneinteilungen bekannt gegeben. Alle Jugendlichen wurden der Stufe Rookies zugewiesen, da die Jugendfeuerwehr in Kirchberg noch nicht so lange besteht und die Jugendlichen daher auch noch nicht so lange dabei sind. Die Klassen wurden quer durchmischt mit allen Jugendfeuerwehren. So kamen immer zwei Kirchberger mit sechs bis acht anderen Jugendlichen zusammen in eine Klasse und hatten die Möglichkeit sich auch mal mit anderen Wehren auszutauschen. Anschliessend ging es mit zwei

Mannschaftstrainern nach Wattwil zur Markthalle, wo auch die restlichen Jugendfeuerwehren eintrafen und sich die Klassen bei der jeweiligen Nummer ihrer Einteilung einfanden. Nach einem kurzen Kennenlernen der Klassen und der Begrüssungsrede von Marco Moser, dem Technischen Leiter des WBK, starteten auch schon die ersten Lektionen. Durch den ganzen Tag wurde das Feuerwehrhandwerk an verschiedenen Posten neu erlernt oder gefestigt. Zum Znüni und Mittagessen trafen sich wieder alle Klassen in der Markthalle und wurden bestens verköstigt. Ein Highlight war sicherlich der Lösch- und Rettungszug aus Rapperswil, kurz: RLZ. Die Mitarbeiter des RLZ führten durch die verschiedenen Kompositionen des Zuges, zeigten einen Film über ihre Arbeit und demonstrierten zum Abschluss noch den Wasserwerfer. Um 16.00 Uhr fand die Schlussrede statt und alle Teilnehmer, Klassenlehrer und Instrukoren wurden mit

einer Wegverpflegung verabschiedet. Nach der Rückfahrt ins Depot Kirchberg wurden die Jugendlichen um 17.30 entlassen. Der Jugendfeuerwehr Kirchberg-Lütisburg möchte das Leiterteam ein grosses Lob, für ihr vorbildliches Verhalten, ihre Motivation und das enorme Engagement durch den ganzen Tag, aussprechen.



■ Brandschutzschulung Landi AG

Tobias Thoma | Brandschutzschulung Landi AG

Am 03.06.2019 wurde die Landi AG an ihrem neuen Standort in Bazenhaid im Umgang mit Kleinlöschgeräten und Löschdecke geschult. Dominique und Chrigel gaben ihnen zudem eine Theorie-Lektion in Sachen präventiver Brandschutz auf ihr Gebäude bezogen.

In der Kiesgrube von Willi Scherrer direkt hinter der Landi ging es etwas heisser zu und her: Ein 4er-Team von Feuerwehr AdF's machte eine Praxisbezogene Übung, bei der ein Fettbrand simuliert wurde. Ein Posten war ein Elektrobrand, der mit einem CO²-Löscher bekämpft werden konnte.

Der Feststoffbrand mit Holz und Flüssigkeit zeigt auf wie sehr die Hitze einem entgegen,

schlägt und man zuerst aus der Distanz das Feuer bekämpft, damit die Temperatur senken und um einen gezielten Löschangriff zu starten.

Die motivierten Mitarbeiter schätzten den Kurs sehr, konnten Sicherheit gewinnen in der Handhabung der Kleinlöschgeräten und der Löschdecke.



Anlass.

■ Gratulation zur Hochzeit



Am 24.05.2019 haben sich Claudia und Christian Knechtle das Ja-Wort gegeben. Für den gemeinsamen Lebensweg wünschen wir euch alles Gute.



Depot Lütisburg 16.00 bis 21.00 Uhr
Depot Kirchberg 16.00 bis 24.00 Uhr

 **Barbeque**

 **Feierabendbier**



30.8.2019

Nacht der offenen Tore

